



### Ziel- und Maßnahmenräume

  Typ 1  
  Typ 2\*  
  Typ 3

\* I bei besonders dringlichem Handlungsbedarf

**Ziel-Arten (Vögel)**


Die Arten Wanderfalke, Uhu, Wedelhof und Schwarzstorch kommen im Gebiet vor. Aus Schutzgründen wird auf die Darstellung in der Karte verzichtet.

**Ziel-Lebensraumtypen (FFH)**

2330 Silbergrasras auf Binnendünen	2330 Silbergrasras auf Binnendünen
3130 Mesotrophe Stillgewässer	3130 Mesotrophe Stillgewässer
3150 Eutrophe Stillgewässer	3150 Eutrophe Stillgewässer
3160 Dystrrophe Stillgewässer	3160 Dystrrophe Stillgewässer
3280 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	3280 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
4010 Feuchte Heiden	4010 Feuchte Heiden
4030 Trockene Heiden	4030 Trockene Heiden
5130 Wacholderheiden	5130 Wacholderheiden
6210* Trockenrasen	6210* Trockenrasen
6230* Borstgrasrasen	6230* Borstgrasrasen
6240* Steppen-Trockenrasen	6240* Steppen-Trockenrasen
6410 Pfeifengrasrasen	6410 Pfeifengrasrasen
6510 Flachland-Mähwiesen	6510 Flachland-Mähwiesen
7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore	7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
7150 Torfmoor-Schlenken	7150 Torfmoor-Schlenken
8150 Silikatschuttbalden	8150 Silikatschuttbalden
8160 Kalkhaltige Schuttbalden	8160 Kalkhaltige Schuttbalden
8210 Kalkfelsen mit Feilspaltenvegetation	8210 Kalkfelsen mit Feilspaltenvegetation
8220 Silikatschuttbalden mit Feilspaltenvegetation	8220 Silikatschuttbalden mit Feilspaltenvegetation
8230 Silikatschuttbalden mit Pflanzengesellschaften	8230 Silikatschuttbalden mit Pflanzengesellschaften
8310 Höhlen	8310 Höhlen
9110 Haismiseln-Buchenwälder	9110 Haismiseln-Buchenwälder
9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder	9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder
9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder	9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder
9180* Schlucht- und Hangmischwälder	9180* Schlucht- und Hangmischwälder
9190 Bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen	9190 Bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen
9190* Moorwälder	9190* Moorwälder
91E0* Erlen- und Eschenauenwälder (Weichholzaunenwälder)	91E0* Erlen- und Eschenauenwälder (Weichholzaunenwälder)

Die Arten Wanderfalke, Uhu, Wedelhof und Schwarzstorch kommen im Gebiet vor. Aus Schutzgründen wird auf die Darstellung in der Karte verzichtet.

**Ziel-Arten (FFH)**


**Zielformen (Vögel)**


**Zielformen (FFH)**


**Zielrichtung der Maßnahmen**

O = Offenland F = Wald (Forst) W = Gewässer  
 M = Mähflächen E = Erlebnisangebote, Besucherlenkung  
 R = Rohstoffabbau

Grundgedes	0.0 Keine Maßnahmen (Beibehaltung der Nutzung)
Grundgedes Nutzungsänderung	1.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
Im Grünland	2.1 Neuentwicklung bestimmter Lebensraumtypen nach grundlegender Flächenänderung
	2.2 Acker in Grünland
	2.3 Aufnahme alter oder neuer besonderer Landnutzungsformen
	3.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	3.1 Mäh
	3.2 Gestaltung Mähregime
	3.3 Beweidung
	3.4 Mulchen
	3.5 Mähweide (Mäh-Weide-Mischsysteme)
	3.6 Reduzierung der GV
	3.7 Extensivierung auf Teilflächen
	3.8 Zurückdrängen von Sukzession
Im Obstbau und Streubau	5.0 Obstbaumplantzung
Im Weinbau	6.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	6.1 Extensivierung
Landschaftsstrukturen+Planung	8.2 Erhalt/Anlage/Pflege von Struktur(elementen)
Kulturlandschaft allgemein	9.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
Gewässerrenaturierung in Abstimmung mit der Wasserwirtschaft	9.1 Wasserqualität
	9.2 Substratschaffenheit der Sohle
	9.3 Laufentwicklung
	9.4 Ufergestaltung
	9.8 Anlage von Gewässern
	9.9 Gewässer selbst überlassen / Prozessschutz
Wasserhaushalt (über Einzugsgebiet hinaus)	10.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
Jagd	10.1 Aufbaus von Verbänden
Im Wald als Lebensraum	12.1 Regelung Jagdausübung
	13.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	13.1 Naturnahe Waldwirtschaft
	13.2 Lichte Wälder
	13.3 Erhöhung der Produktionszeiten
	13.5 Umbau in lebensraumtypische Waldgesellschaft
	13.6 Altholzreste belassen
	13.7 Altholzreste erhöhen
	13.8 Totholzanteile erhöhen
	13.9 Totholzanteile erhöhen
	13.10 Schutz ausgewählter Habitatbäume
	13.11 Habitatbaumanneil erhöhen
	13.12 schonende Waldbewirtschaftung
	13.15 Lassen natürlicher Entwicklung
	13.17 Rückbau von Erschließung
	13.18 Entwicklung von Böden und Lichtungen
	13.20 Verzicht auf Kalkung, Düngung
	13.22 Ausweisung von Ruhezonen (Vogelschutz)
Öffentlichkeitsarbeit	13.23 Initiativmaßnahmen
Naturerlebnis - Besucherlenkung	16.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	16.4 Besucherlenkung
	16.5 Besucherinformation
Spezieller Artenschutz	17.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	17.1 Säugtiere
	17.2 Vögel
	17.4 Amphibien
	17.6 Insekten
	19.2 Einbindung des Abbaubetriebes in Managementkonzepte
	19.4 Wiedererhaltung/Beibehaltung alter Nutzungsformen/ vielfältiger Abtragungen

**Natura 2000 Gebiete**

Natura 2000 Gebiete (VSG)  
 Fauna-Flora-Habitatgebiet (FFH)

**Naturraum: Pfälzerwald**

Übersichtskarte Rheinland-Pfalz  
 Teilkarten des BWP: Blatt 16 von 22

**Maßnahmenkarte zum Bewirtschaftungsplan**  
 FFH 6812-301 - Biosphärenreservat Pfälzerwald  
 VSG 6812-401 - Pfälzerwald

**Rheinland-Pfalz**  
 STRUKTUR- UND GENEHMIGUNGSREGION SÜD

**Auftraggeber:**  
 Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Süd

**Projektbüro:**  
 Michael Höllgärtner  
 Ludwigstr. 66  
 76751 Jockgrim

Hinweise zur Planerstellung: Dorothea Gutowski

Datum der letzten Bearbeitung: 07.10.2019

EUROPÄISCHE UNION  
 Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Dieser Bewirtschaftungsplan wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, durchgeführt.

Maßstab 1 : 15.000  
 0 150 300 600 1.200 1.500 Meter

Quelle der Geobasisdaten:  
 Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (c) - 01/2011

Koordinatensystem: ETRS 1989 UTM Zone 32N  
 Datum: ETRS 1989